

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[46169.] Durch plötzliche Einberufung eines Mitarbeiters zum Militär ist bei uns eine Vacanz entstanden, für die wir einen militärfreien, recht tüchtigen Gehilfen zu sofortigem Eintritt suchen. Gediegene Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr, solider Charakter und beste Referenzen sind Bedingung. Herren, die in Universitätsstädten conditionirten, werden bevorzugt.

Offerten mit Photographie erbitten wir umgehend direct.

Königsberg i/Pr. **Gräfe & Unzer.**

[46170.] Für meine Reiseabtheilung suche ich pr. 1. Januar 1884 einen Gehilfen, welcher im Sortiment so bewandert und an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sein muß, um mich dann u. wann auch vertreten zu können. Salär vorläufig 1200 M.

Zu junge Leute wollen sich nicht melden, sondern nur diejenigen Herren, welche vorstehenden Anforderungen entsprechen können.

Dresden. **Alexander Köhler,**  
Sortiments-Conto.

[46171.] Zu sofortigem Eintritt suche ich einen erfahrenen Gehilfen. Außer specieller buchhändlerischer Bildung sind auch Kenntnisse im Musikalienfach, sowie Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publicum erforderlich. Offerten unter Hinzufügung der Zeugnisse und der Photographie erbitte ich direct.

**B. Hartmann** in Elberfeld.

[46172.] Tüchtige Buchhandlungsreisende, im Verkehr mit einem feinen Publicum wohl geübt, werden von einer großen Verlagshandlung zum Vertrieb eines groß angelegten, sehr absatzfähigen Lieferungsverkes zum sofortigen Antritt gesucht.

Offerten nebst Einsendung früherer Zeugnisse sub „Reisender X. Y. Z.“ an die Expedition des „Invalidendank“ in Leipzig erbeten.

[46173.] Für ein lebhaftes Sortiment Mitteldeutschlands, verbunden mit Kunst-, Musik- und Pianofortehandlung, wird an Stelle des ausgetretenen Gehilfen zunächst ein Volontär gesucht. — Bei zufriedenstellender Leistung ist festes Engagement zugesichert. Offerten unter R. 90. durch E. F. Steinacker in Leipzig.

[46174.] Für das Contor einer Leipziger Buchbinderei wird zu sofortigem Antritt ein junger Mann gesucht, welcher den zubehörenden Posten zuverlässig auszufüllen vermag. Nur Solche wollen Offerten unter Angabe v. Referenzen sub B. B. 31. Hauptpostamt Leipzig niederlegen.

[46175.] Einen Lehrling von anständigem Charakter und guter Schulbildung sucht per sofort **C. Burmann**, Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Colberg. (C. ist das bestschickteste Sool- u. Seebad.)

### Gesuchte Stellen.

[46176.] E. langjähriger Buchh., repräsentirende Persönlichkeit, bis vor kurzem etablirt, sucht einen Vertrauensposten, gleichviel, ob im Verlag oder Sortiment. Offerten sub K. L. # 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[46177.] Ein junger, strebsamer Mann, der bei mir seine Lehrzeit beendet hat und augenblicklich seiner Militärpflicht genügt, sucht per 1. October zu seiner weitem Ausbildung eine Stellung, möglichst in einem Sortimentsgeschäft mit Verlag, ev. in einem Verlagsgeschäft. Ich kann ihn als tüchtigen, flotten Arbeiter empfehlen und bemerke, dass er ziemlich fertig französisch und englisch schreibt und spricht. Gef. Offerten erbitte an mich und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Breslau, Stadttheater.

**H. Scholtz.**

[46178.] Für einen Gehilfen, den wir warm empfehlen können, suchen wir eine Stelle im Sortiment oder Verlag. Derselbe arbeitete längere Zeit in den russischen Ostseeprovinzen und besitzt gute Kenntnisse der engl. und franz. Sprache.

Riga.

**A. Fluthwedel & Co.**

[46179.] Für einen jungen Mann, der seit 2 Jahren zur vollen Zufriedenheit bei uns thätig und den wir in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen können, suchen wir per 1. November, event. früher oder später, Stellung im Verlag oder Sortiment.

Zu jeder weiteren Auskunft sind wir gern bereit.

Berlin W. 41., Leipziger Str. 22.,

4. October 1883.

**Rogge & Friße.**

[46180.] Für einen jungen Gehilfen, 23 J. alt, mit Vorbildung bis Ober-Prima, der in meiner Handlung den Buchhandel erlernte und im Verlag wie im Sortiment gleich tüchtig ist, suche ich baldige Stellung. Es wird mehr Werth auf Gelegenheit zu geschäftl. Ausbildung als auf Gehalt gelegt.

Eine Stelle im Kunstfort. od. e. Handlung mit Druckerei verbunden würde dem Suchenden am liebsten sein.

Halle a/S., 4. October 1883.

**Ed. Anton.**

[46181.] Für einen jungen Mann, der soeben seine Lehrzeit beendet und sich unsere vollkommene Zufriedenheit erworben hat, suchen wir zum baldigen Antritt eine passende Gehilfenstelle.

Wir sind sehr gern bereit, weitere Auskunft über denselben zu ertheilen.

Halle, den 1. October 1883.

**Schroedel & Simon.**

[46182.] Ein mit guten Kenntnissen versehener junger Mann, der in einer größeren süddeutschen Sortiments- und Verlagsbuchhandlung seine dreijährige Lehrzeit, dann seine Militärdienstzeit beendet, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe in einer Sortimentsbuchhandlung. Näheres unter H. K. # 4. in der Exped. d. Bl.

[46183.] Ein junger Mann mit schöner Handschrift, wohlbewandert im Verlags- und Commissionswesen, im Besitz vorzüglicher Zeugnisse sucht womöglich dauernde Stellung zum 1. Jan. 1884. Suchender servirt augenblicklich in einem namhaften oesterreichischen Hause. Gef. Adressen unter A. 14. vermittelt Herr **Gustav Brauns** in Leipzig.

[46184.] Ein Musikalienhändler, 32 Jahre alt, musikalisch gebildet, z. B. Geschäftsführer einer großen Handlung Süddeutschlands, wünscht seinen Posten, womöglich pro Januar, zu verändern. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. Anfragen und Offerten unter Z. # 15. vermittelt gütigst Herr **Bernhard Hermann** in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

[46185.]

### Inserate

für das

### Novemberheft

der

### Deutschen Rundschau,

welches Ende October zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

— bis zum 15. October. —

Allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet die „Deutsche Rundschau“ für die Wirksamkeit der Inserate die sicherste Bürgschaft.

Die für dieses Heft aufgegebenen Anzeigen werden ohne Preiserhöhung in das gleichzeitig erscheinende Halbmonatsheft mitaufgenommen.

Insertionspreis pro dreigespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 40 A netto baar.

Inserate für das zweite, Mitte d. M. zur Ausgabe gelangende Halbmonatsheft werden pro dreigespaltene Nonpareillezeile mit 25 A netto baar berechnet.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direct per Post.

Berlin W. 35., Bülowstraße 7.

**Gebrüder Paetel.**

[46186.] Die

### Lichtdruckerei der Kunst-Verlags-Anstalt in Glauchau,

**E. Diener,**

prämiirt auf der Kunstausstellung in Halle a/S. 1881.

Inhaber des Reichspatentes Nr. 13520 (für fotogr. Schnelldruckpressen.)

hält sich den Herren Verlegern zur sorgfältigen und schnellsten Anfertigung von Lichtdrucken bestens empfohlen.

Eigene Patent-Vorrichtung an unseren Schnellpressen sowie tüchtige Arbeitskräfte lassen uns sowohl in Ausführung als im Preise mit jeder Anstalt concurriren.

Zur spesenfreien Anfertigung von Probedrucken sind wir gern bereit.

### Ankündigungen,

[46187.] namentlich populärer Artikel, sind erfahrungsgemäss in dem in unserem Verlag erscheinenden Familien-Journal

### Illustrierte Welt

bei dessen grosser Auflage und Verbreitung von vorzüglicher Wirkung und finden allgemeinste Beachtung. Die Anzeigen kommen stets im Blatte selbst und zwar auf der letzten Textseite jeder Nummer zum Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 A, wovon wir 10% Rabatt gewähren.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt,**  
vormals Eduard Hallberger.